

## N I E D E R S C H R I F T

über die 6. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Gummersbach vom 02.02.2016 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Kulturausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Kulturausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:  
Vorsitz

Vorsitzender Rainer Sülzer

Mitglieder

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Vertretung für Frau Bärbel Frackepohl-Hunscher

2. stellv. Vorsitzender Horst Naumann

Stadtverordneter Dirk Helmenstein

Stadtverordneter Jan Simons

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer

Sachk. Bürger Bernd Ihne

Vertretung für Frau Heike Braun

Stadtverordneter Thorsten Konzelmann

Vertretung für Herrn Sven Lichtmann

Stadtverordneter Jürgen Gogos

Stadtverordnete Silvia Weiss

Sachkundige Bürgerin Marion Fuhr

Sachkundiger Bürger Oliver Kolken

Sachkundige Bürgerin Gabriele Priesmeier

Vertretung für Frau Ursula Anton

Sachkundige Bürgerin Gabriele Bülter

Vertretung für Herrn F. Lothar Winkelhoch

Stadtverordnete Astrid Schumann

stellv. sachkundiger Einwohner Gerardo Piera Vertretung für Herrn Gaetano Rivoli

Verwaltung

Bürgermeister Frank Helmenstein

Ulrike Rösner

Schriftführerin VA Vera Marzinski

Entschuldigt:

Mitglieder

1. stellv. Vorsitzende Bärbel Frackepohl-Hunscher

Sachkundige Bürgerin Heike Braun

Sachkundiger Bürger F. Lothar Winkelhoch

Stadtverordneter Sven Lichtmann

sachkundiger Einwohner Gaetano Rivoli

Sachkundige Bürgerin Ursula Anton

Die Niederschrift führt: Vera Marzinski

Sitzungsbeginn

18:00 Uhr

Sitzungsende:

19:12 Uhr

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1      Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2      Bericht des Kunstforum Gummersbach e.V.
- TOP 3      Vorstellung des Spielplanes des Theaters für die Spielzeit 2016/17  
Vorlage: 02821/2016
- TOP 4      Verschiedenes

## **Öffentlicher Teil:**

### **TOP 1**

#### **Niederschrift der letzten Sitzung**

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 10.11.2015 werden nicht erhoben.

### **TOP 2**

#### **Bericht des Kunstforum Gummersbach e.V.**

Die Kunstforum-Vorsitzende Frau Knapp-Trauzettel erläutert die Geschichte und Zielsetzung des Kunstforum Gummersbach e. V.. Seit 1988 existiert der Verein, dessen Konzept es ist, zeitgenössische Kunst zu fördern und Anregungen zu Gesprächen über Kunst zu geben. Das Engagement zielt darauf ab, die bildende Kunst im Raum Gummersbach mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken. So finden jährlich zwei bis drei Ausstellungen im Theater-Foyer statt. Derzeit noch Peter Leidig und ab 06.03.2016 wird die Ausstellung mit Exponaten aus dem Archiv und der Sammlung von Peter Kerschgens zu sehen sein.

Zudem findet jährlich eine Kunstbörse statt, bei der an zwei Tagen 12 ausgewählte Künstler ihre Werke vorstellen und auch anwesend sind. 2015 präsentierten die Künstler ihre Werke in der Alten Vogtei – zuvor fand die Börse seit Jahren im Kreishaus Gummersbach statt. Außerdem bietet das Kunstforum Atelierbesuche an, im Sommer 2016 ist der Besuch des Skulpturenparks Wuppertal geplant und bereits zwei Mal wurden ausgesuchte Jahresgaben angeboten.

Frau Knapp-Trauzettel empfiehlt nach der positiven Resonanz auf die Kunstbörse in der Alten Vogtei, dieses Gebäude bei Neuplanungen stärker in den kulturellen, bildenden Teil einzubeziehen.

Herr Stv. Sülzer bedankt sich für den Hinweis und wünscht dem Kunstforum Gummersbach e.V. im Namen des Kulturausschusses eine weiterhin erfolgreiche Arbeit.

### **TOP 3**

#### **Vorstellung des Spielplanes des Theaters für die Spielzeit 2016/17**

##### **Vorlage: 02821/2016**

Die Fachbereichsleiterin Kultur und Weiterbildung, Frau Rösner, stellt den mit der Einladung versendeten Spielplan sowie die Tischvorlage mit den Kleinen Abos „Musik“ und „Schauspiel“ vor.

Der Spielplan sei von verschiedenen Faktoren abhängig. Zum einen bieten die Tourneebühnen für einen bestimmten Zeitraum ihre Gastspiele an und müssen zudem ihre Tournee-Routen effektiv planen. Dies muss dann mit den Vorstellungen im Rahmen von Freitags- und Sonntags-Abos in Einklang gebracht werden. So sind zwei Freitag-Abo-Veranstaltungen in der kommenden Spielzeit auf einem Samstag. Geändert wurde der Spielzeitbeginn für die Freitagsveranstaltungen von 20 Uhr auf 19:30 Uhr.

Die Spielzeit 2016/2017 startet mit dem Erfolgsmusical „Evita“ von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice am 24. September 2016.

Alle Fraktionen sprachen sich für die Ausgewogenheit des neuen Spielplanes aus.

Auf Nachfrage von Frau AM Bülter wird die Höhe der Mieteinnahmen 2015 in der Niederschrift nachgeliefert (57.519,45 €).

In der Cafeteria werden zur Zeit die Tischplatten sowie die Stühle ausgetauscht. Die Gardinen sollen reduziert und Stehtische angeschafft werden. Spätestens bis zu den nächsten Abo-Veranstaltungen Anfang März soll dies umgesetzt sein.

Auf Anfrage des Herrn Stv. Naumann teilt Frau Rösner mit, dass die Firma Klein das Catering bis zum Ende der Spielzeit – trotz Schließung des Geschäftes – weiterführen wird. Über die zukünftige Pacht der Cafeteria finden im Frühjahr Gespräche statt.

#### **TOP 4 Verschiedenes**

##### Kulturkonzept

Herr Bürgermeister Helmenstein gibt einen kurzen Einblick zum aktuellen Stand des Kulturkonzeptes, dass am 28. Januar 2016 von Frau Rösner und Herrn Kuchejda im Verwaltungsvorstand vorgestellt wurde.

Ende Februar 2016 zieht sich die Verwaltungsspitze zu einer Klausurtagung zurück, bei der auch das Kulturkonzept einschließlich der investiven Planungen thematisch behandelt wird.

Es wird eine Sondersitzung des Kulturausschusses zum Kulturkonzept 2015 vor der turnusmäßigen Sitzung am 2. Juni 2016 stattfinden. Die Einladung wird dazu zu gegebener Zeit erfolgen.

Vorab wird im Ältestenrat, an dem auch die Vorsitzenden des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses sowie des Kulturausschusses teilnehmen, das Kulturkonzept vorgestellt.

##### TÜV-Prüfberichte Theater

Auf der Grundlage der im letzten Jahr eingegangenen Prüfberichte des TÜV, hat das Ingenieurbüro Förster Kostenkalkulationen erstellt. Mit dem TÜV-Gutachter werden umgehend in einem Gespräch die aktuell notwendigen Maßnahmen erörtert. Eine Fristverlängerung zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen über den 30.04. hinaus ist anvisiert.

##### Deutschkurse

Aktuell finden sechs Sprachkurse für Asylbewerberinnen und Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive mit 136 Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit unterschiedlichen Laufzeiten über die VHS der Stadt Gummersbach statt.

##### Jubiläum Kreis- und Stadtbücherei

Am 02. Februar 2016 konnte die Kreis- und Stadtbücherei ihr 40-jähriges Bestehen feiern. Von den bei der Stadt Gummersbach eingegangenen zielgerichteten Spenden für die Flüchtlinge wird ein Betrag von 5.000 € für ein umfangreiches Erstangebot in Form von Büchern etc. zum Erlernen der deutschen Sprache (2.000 €) und in Form von Medienkisten zur Ausleihe an Kindertagesstätten, Schulen, Institutionen und Initiativen (3.000 €) eingesetzt.

